



Ulm: Neue Lerntechnologien und mobiles Lernen

Die Digitalisierung im privaten und beruflichen Umfeld schreitet stetig voran. Mobile Endgeräte wie Tablets und Smartphones sind zunehmend integraler Bestandteil unserer Lebenswelt. Es liegt nahe, den potenziellen Mehrwert, den die Digitalisierung mit sich bringt, für Studierende durch die Entwicklung von kompetenzorientierten Lehr- und Lernangeboten zu nutzen.

Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Entwicklung von mLearning Angeboten (mobiles Lernen, Bearbeiten von Lerninhalten über mobile Endgeräte). Bei der Erstellung von mLearning Angeboten gilt es neue technische Herausforderungen zu meistern, da die mobile Nutzung von Lerninhalten eigene technische Strukturen im Vergleich zum klassischen eLearning erfordert.

Um eine nachhaltige Nutzung zu gewährleisten, wurde bei der Planung der Maßnahmen auf folgende Charakteristika geachtet:

- Hochwertige gemeinsame technische Rahmenstrukturen für alle baden-württembergischen Standorte,
- Option zur gemeinsamen inhaltlichen Nutzung von Anwendungen und Inhalten,
- Möglichkeit standortspezifischer Anpassungen.

Geplante Maßnahmen:

- Programmierung einer mobilen Lernplattform (?Content App?), die ein einfaches Erstellen von neuen Inhalten durch Lehrende unterschiedlicher Fachbereiche ermöglicht.

Ulm: E-Learning BW

- Schaffung eines mobilen Zugangs zum PJ-Manual für Betreuer und Anpassung bzw. Erweiterung des PJ-Manuals für Studierende.
- Entwicklung eines mobilen PJ-Logbuchs, dessen Nutzungsmöglichkeit im Sinne der Kompetenzorientierung erweitert werden kann.
- Entwicklung einer Datenbank zur Erfassung von eLearning Werkzeugen, die in der Medizin in BW genutzt werden.